Gemeindeversammlung vom 08. Juni 2016
Abschied der Rechnungsprüfungskommission

A Politische Gemeinde

1 Genehmigung der Jahresrechnung 2015

Laufende Rechnung

Die laufende Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 0. 280 Mio. ab; dieses im Prinzip erfreuliche Ergebnis liegt um CHF 1.298 Mio. unter dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 1.578 Mio. (Aufwand total: CHF 43.196 Mio.; Ertrag total: CHF 42.916 Mio.). Ein vollständig ausgeglichener Haushalt wurde demzufolge allerdings auch im Rechnungsjahr 2015 nicht erreicht.

Bei insgesamt guter Budgetdisziplin fällt auf der Aufwandseite der um 1.5% leicht erhöhte Personalaufwand (CHF 10.201 Mio.) auf. Das beruht im Wesentlichen auf den durch die Erweiterung des Alterszentrums nötig gewordenen Neueinstellungen sowie erhöhten Kosten durch Sanierungsbeiträge im Zusammenhang mit der BVK Personalvorsorge.

Weiter fallen die gegenüber den veranschlagten CHF 0.420 Mio. auf CHF 1.442 Mio. gestiegenen Einlagen in die Spezialfinanzierung auf. Diese sind wesentlich durch Ertragsüberschüsse, tiefere Abschreibungen und geringere Kosten im Ressort Werke (Abfallwesen, Elektrizitätswerk, Wasserversorgung) bedingt.

Gegenüber dem im Voranschlag vorgesehenen Ertrag von CHF 42.718 Mio. wurden im Rechnungsjahr 2015 CHF 42.916 Mio. erzielt – eine Erhöhung um CHF 0.198 Mio. Die Steuereinnahmen stiegen um 6.4%.

Das Eigenkapital der Gemeinde folgte dem schon in den Vorjahren festzustellenden Abwärtstrend, allerdings mit deutlich abgeflachter Tendenz (von CHF 35.818 Mio. im Rechnungsjahr 2014 auf CHF 35.538 Mio. im Rechnungsjahr 2015).

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Ausgaben von CHF 5.866 Mio. und Einnahmen von CHF 1.403 Mio. ab; es erfolgten Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von CHF 4.462 Mio.

Vermögens- und Finanzsituation

	31.12.2015 (in Mio. CHF)	31.12.2014 (in Mio. CHF)
Finanzvermögen	44.931	45.532
Fremdkapital	25.611	26.414
Verwaltungsvermögen	29.278	28.088
Eigenkapital	35.538	35.818

Finanztechnische Prüfung

Die Jahresrechnung wurde von Revisoren der Firma Revipro technisch geprüft. Aus dem Bericht der Revisionsstelle geht hervor, dass die Jahresrechnung 2015 den für die Organisation geltenden Vorschriften entspricht. Die Revisionsstelle empfiehlt, die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen.

Kommentar und Empfehlung der RPK

Im Rechnungsjahr 2015 hat sich der Aufwandüberschuss der Politischen Gemeinde sowohl gegenüber dem Rechnungsjahr 2014 als auch gegenüber dem Voranschlag 2015 in erfreulichem Masse verringert. Dies aufgrund höheren Erträgen als budgetiert auf der einen Seite sowie tieferem Aufwand im Vergleich zum Budget als auch zum Rechnungsjahr 2014 auf der anderen Seite. Dennoch besteht noch kein ausgeglichenes Ergebnis.

Der Trend der steten Verminderung des Eigenkapitals der Gemeinde hat sich deutlich abgeflacht. Um diese Entwicklung nachhaltig zu stabilisieren, empfiehlt die RPK der Gemeinde kontinuierliche Weiterarbeit zur Beseitigung der strukturellen Defizite.

Die RPK empfiehlt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2015 zur Annahme.

Fällanden, 28. April 2016

RPK Fällanden

Der Präsident Der Sekretär

Thomas Wipfler Daniel Lienhard